

Inhalt

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
2. Lieferumfang	2
3. Spezifikationen	2
4. Sicherheitshinweise	2
5. Bedienungsanleitung	3
6. Wartung und Pflege	4
7. Hinweise zum Umweltschutz	4
8. Kontaktinformationen	4

WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!



Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Abschleppstange ‚snap-in‘ ist ausschließlich für das Abschleppen von liegen gebliebenen Kraftfahrzeugen zu verwenden, die über dafür geeignete Abschleppösen verfügen. Prüfen Sie dazu die Bedienungsanleitung der betreffenden Fahrzeuge! Die Zugeinrichtungen des ziehenden und des geschleppten Fahrzeugs müssen sich in etwa der gleichen Höhe befinden. Jede andere Nutzung ist nicht zulässig.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne das erforderliche Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. Lieferumfang

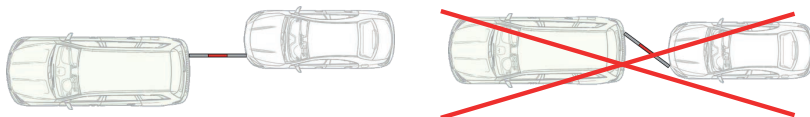
2 x	Zughaken (auf Zugstange vormontiert)	1 x	Transporttasche
2 x	Zugstange	1 x	Paar Arbeitshandschuhe
1 x	Mittelstück	1 x	Gebrauchsanweisung

3. Spezifikationen

Länge:	1,80 m	max. Gesamtgewicht des geschleppten Fahrzeugs:	2500 kg
Gewicht:	4,400 kg	Befestigung:	an serienmäßigen Abschleppösen, nach Herstellervorschrift

4. Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung ist ein Teil des Produktes und muss vor Gebrauch der Abschleppstange sorgfältig gelesen werden.
- Alle Sicherheitshinweise müssen eingehalten werden. Die Bedienungsanleitung muss während der Lebensdauer des Produktes aufbewahrt und an jeden folgenden Benutzer oder Besitzer weitergegeben werden.
- Diese Abschleppstange ist nur für Fahrzeuge geeignet, die serienmäßig über Abschleppösen verfügen, die sich in der gleichen Höhe, also im selben Abstand vom Boden befinden.
- Die Abschleppstange muss während des Abschleppvorgangs gerade zur Fahrtrichtung, also parallel zur Fahrzeuglängsachse verlaufen. Es kann dazu erforderlich sein, versetzt zu fahren.



- Die Sichtverhältnisse zwischen den beiden Fahrzeugen müssen so sein, dass die Rück- und Bremsleuchten des vorausfahrenden Fahrzeugs vom abgeschleppten Fahrzeug aus zu sehen sind.
- Bevor Sie mit dem Zusammenbau oder der Anbringung der Abschleppstange beginnen, müssen als erstes andere Verkehrsteilnehmer vor dem liegengelassenen Fahrzeug gewarnt werden! Denken Sie auch an die Eigensicherung. Ziehen Sie dazu Warnwesten an und stellen Sie mindestens ein Warndreieck in 100 bis 400 Meter Entfernung, entsprechend den Straßenverkehrsregeln des Landes in dem Sie sich befinden, vor dem Fahrzeug auf.



- Sichern Sie vor Anbringung der Abschleppstange beide Fahrzeuge gegen Wegrollen. Es besteht die Gefahr zwischen den Fahrzeugen eingeklemmt zu werden.
- Schalten Sie beim Abschleppen grundsätzlich das Warnblinklicht beider Fahrzeuge ein!
- Das Lenk- Zündschloss des abzuschleppenden Fahrzeugs muss beim Abschleppen entriegelt sein! Den Zündschlüssel keinesfalls abziehen! Es besteht die Gefahr, dass die Lenkung blockiert!
- Das Zugfahrzeug darf nicht leichter als das abzuschleppende Fahrzeug sein, sonst ist das Fahrverhalten nicht sicher beherrschbar.
- Überschreiten Sie keines Falls das zulässige Gesamtgewicht des abzuschleppenden Fahrzeugs von 2500 kg!
- Das Abschleppen von Fahrzeugen mit defekter Bremsanlage ist verboten!



- Die Abschleppstange darf nur an den dafür vorgesehenen Abschleppösen der Fahrzeuge befestigt werden. Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung beider Fahrzeuge!
- Abschleppösen und Abschleppstange dürfen nur in einwandfreiem technischem Zustand benutzt werden!
- Die Verbindung zwischen Abschleppöse und Abschlepphaken der Abschleppstange sollte möglichst wenig Spiel aufweisen.
- Beim Schleppen von Fahrzeugen mit Automatikgetriebe beachten Sie unbedingt die Bedienungshinweise des Fahrzeugherstellers zum Abschleppen!
- Beim Beschleunigen, Bremsen und Kurvenfahren ist behutsam und vorsichtig zu fahren. Das Abschleppen darf nur mit geringer Geschwindigkeit erfolgen. Fahren Sie aus Sicherheitsgründen nicht schneller als 50 km/h! Die Abschleppstange und die Abschleppösen können die im Falle einer Vollbremsung auftretenden Kräfte nicht aufnehmen.
- Beim Anschleppen sind die Vorschriften der StVO einzuhalten. Beachten Sie grundsätzlich die bestehenden Verkehrsregeln zum Abschleppen desjenigen Landes in dem Sie sich befinden. Fragen Sie im Zweifelsfall bei der nächsten Polizeidienststelle nach!
- Wenn die Abschleppstange sichtbar beschädigt ist, ist ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich. Die Abschleppstange darf jetzt nicht mehr verwendet werden. Führen Sie grundsätzlich keine Reparaturen an einer beschädigten Abschleppstange durch!



5. Bedienungsanleitung

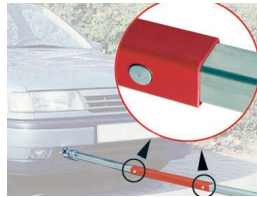
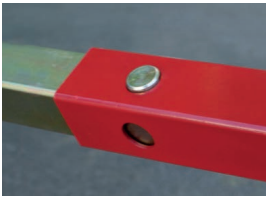
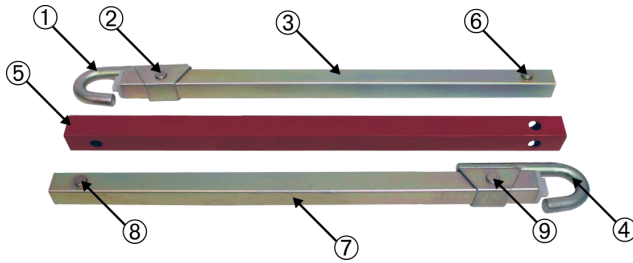


Bild 1: Verbinden der Fahrzeuge

Stellen Sie das schleppende Fahrzeug ca. 1,5 m vor dem abzuschleppenden ab. Sichern Sie beide Fahrzeuge gegen Wegrollen. Es besteht die Gefahr zwischen den Fahrzeugen eingeklemmt zu werden. Damit die Abschleppstange später beim Beschleunigen und Bremsen überwiegend in Ihrer Längsrichtung belastet wird, müssen die Fahrzeuge so stehen und später auch so gefahren werden, dass sich die Abschleppösen gegenüber liegen und die Abschleppstange gerade und nicht schräg zwischen den Fahrzeugen verläuft; eventuell versetzt fahren. Zur Befestigung der Abschleppstange müssen die Abschleppösen der Fahrzeuge gegebenenfalls erst bereit gemacht werden, dazu befolgen Sie die Anweisungen des jeweiligen Herstellers.

Öffnen Sie jetzt den Zughaken ①. Dazu drücken Sie die beiden Bolzen ② soweit herunter, sodass sich der Zughaken verschieben lässt. Falls nötig können Sie den Zughaken ganz von der Zugstange ③ abnehmen, um ihn an der Abschleppöse des schleppenden Fahrzeugs zu befestigen. Achten Sie darauf, dass der Zughaken von oben in die Abschleppöse eingeführt wird und diese sicher umschließt. Schieben Sie den Zughaken wieder in seine ursprüngliche Position. Stellen Sie sicher, dass die Bolzen wieder richtig einrasten. Gehen Sie mit dem zweiten Zughaken ④ und der zweiten Zugstange ⑦ am abzuschleppenden Fahrzeug genauso vor. Drücken Sie jetzt die Bolzen ⑥ herunter und schieben das Mittelstück ⑤ auf die erste Zugstange ③. Drücken Sie die Bolzen ⑥ erneut herunter und schieben Sie die Abschleppstange noch ca. 15 cm weiter zusammen. Verbinden Sie jetzt das freie Ende des Mittelstücks ① mit der zweiten Zugstange ①. Schieben Sie das Mittelstück so weit über die Zugstange bis die Bolzen ⑧ einrasten.

Fahren Sie jetzt mit dem Zugfahrzeug langsam und vorsichtig nach vorn, sodass die Abschleppstange auseinander gezogen wird und die Bolzen ⑥ einrasten. Halten Sie jetzt noch einmal an, und kontrollieren Sie den korrekten Sitz der Abschleppstange. Stellen Sie sicher, dass alle Bolzen ②⑥⑧⑨ richtig eingerastet sind. Die Abschleppstange ist jetzt einsatzbereit.



Beachten Sie beim Abschleppen unbedingt die Sicherheitshinweise!

Trennen der Fahrzeuge

Sichern Sie zuerst beide Fahrzeuge gegen Wegrollen. Erst jetzt dürfen die Zughaken ① und ④ von den Abschleppösen gelöst werden. Dazu drücken Sie die Bolzen ② hinein und lösen den Zughaken ① durch Verschieben auf der Zugstange ③ von der Abschleppöse. Eventuell ist es erforderlich auch die Verbindung zwischen Zugstange ③ und Mittelstück ⑤ zu lösen. Drücken Sie dazu die Bolzen ⑥ hinein und verschieben das Mittelstück ⑤ entsprechend. Gehen Sie am anderen Ende der Abschleppstange genauso vor. Verstauen Sie nach dem Abschleppvorgang alle Teile der Abschleppstange in der Transporttasche.

6. Wartung und Pflege

Reinigen Sie die Abschleppstange mit einem nur leicht feuchten, weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel, Lösemittel oder Benzin. Stellen Sie sicher, dass keine Reinigungsmittel oder Flüssigkeiten in die Abschleppstange eindringen.

Behandeln Sie die Bolzen regelmäßig mit einem leichten Kriechöl, z. B. WD40.

Bewahren Sie die Abschleppstange an einem trockenen Ort auf.

7. Hinweise zum Umweltschutz



Entsorgen Sie dieses Gerät über die Wertstofftonne oder die öffentlichen/kommunalen Sammelstellen.

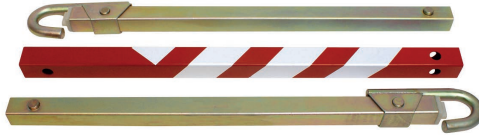
Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

8. Kontaktinformationen

📍 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com



Contains

1. Proper use of the product	5
2. Scope of delivery	6
3. Specifications	6
4. Safety guidelines	6
5. Operating instructions	7
6. Maintenance and care	8
7. Notes regarding environmental protection	8
8. Contact information	8

WARNING

Read these operating instructions carefully prior to assembly and follow all safety instructions! Non-compliance may result in personal injury, damage to the unit or to your own property!



Keep the original packaging, the receipt and this manual for future reference! Make sure to include these operating instructions when transferring ownership of the product.

Make sure the contents of the package is intact and complete prior to assembly!

1. Proper use of the product

The tow bar ,snap-in' is to be used exclusively for the towing of broken-down vehicles which are equipped with suitable towing lugs. Check the operating instructions of the vehicles be towed! The towing equipment used by the towing vehicle and the vehicle being towed must be at about the same height.

Any other use is not permitted.

This device is not intended to be used by children and persons with limited mental abilities or without the experience required to operate the device. Keep children away from the device.

The device is not designated for commercial use.

Intended use also includes observation of all information in this manual, in particular the safety instruction. Any other use is considered to be improper and may result in damage or injury. The EAL GmbH assumes no liability for damages caused by improper use.

2. Scope of delivery

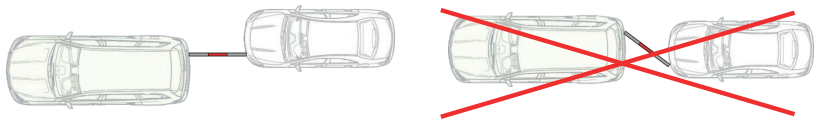
2 x	Tow hook (pre-assembled on the tow rod)	1 x	Transport bag
2 x	Tow rod	1 x	Pair of gloves
1 x	Centre piece	1 x	Operating instructions

3. Specifications

Length:	1.80 m	max. total weight of the vehicle being towed:	2500 kg
Weight:	4,400 kg	Attachment:	on serial towing lugs in accordance with the manufacturer's instructions

4. Safety guidelines

- These operating instructions are part of the product and must be read carefully before using the tow bar.
- All safety regulations must always be adhered to. The operating instructions must be kept for the life of the product and given to each subsequent user or owner of the product.
- This tow bar is only suitable for vehicles with towing lugs as standard equipment, which are located at the same level or at the same distance to the ground.
- Therefore the tow bar must run parallel along the longitudinal axis of the vehicle or in a straight line with the direction the vehicle is being towed. Therefore it may be necessary to drive in offset alignment.



- Visibility between the two vehicles must ensure that the rear/brake lights of the towing vehicle can be seen from the vehicle being towed.
- Before the tow bar is assembled or mounted you must first warn other drivers that a vehicle has broken-down! Don't forget your own safety either. Put on a safety vests and place at least one warning triangle behind the broken-down vehicle at a distance of 100 to 400 meters, depending on the road traffic regulations of the country you are in.
- Secure both vehicles from rolling before attaching the tow bar. There is a risk of getting crushed between the two vehicles.
- Always turn on the hazard lights of both vehicles!
- The steering lock and the ignition of the vehicle to be towed must be unlocked during towing! Do not remove the ignition key under any circumstances! There is a risk that steering may be blocked!
- The towing vehicle may not be lighter than the vehicle being towed vehicle, otherwise driving characteristics will be impaired.
- Never exceed the maximum permissible weight of 2,500 kg for the vehicle being towed!
- The towing of vehicles with defective brakes is prohibited!
- The tow bar may only be attached to the designated towing lugs of the vehicles. Read the operating instructions of both vehicles!
- Tow lugs and tow bar may only be used when in perfect operating condition!
- The play between tow lug and the tow hook on the tow bar should be as low as possible.
- When towing a vehicle with an automatic transmission closely follow the operating instructions of the vehicle being towed!
- Drive very carefully and exercise caution during acceleration, braking and cornering. Towing is only allowed at a low speed. For safety reasons do not drive faster than 50 km/h! The tow bar and towing lugs can not absorb the forces generated in the event of emergency braking.



- Road Traffic Act [StVO] regulations must be observed during towing. Always observe the existing traffic laws of the country in which you are towing. If you still have questions please contact the nearest police station!
- Safe operation is no longer possible if the tow bar is visibly damaged. The tow bar may no longer be used. Never attempt to repair a tow bar that is damaged!

5. Operating instructions

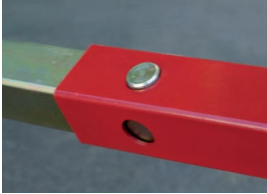


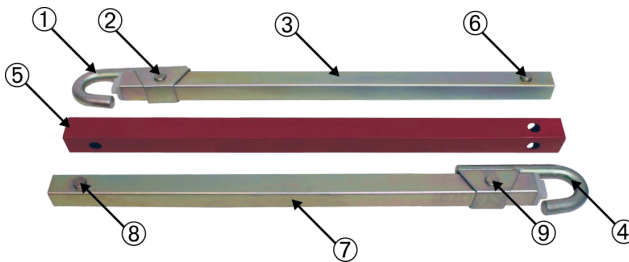
Figure 1: Connecting the vehicles

Connecting the vehicles

Position the towing vehicle approx. 1.5 m in front of the vehicle being towed. Secure both vehicles from rolling away. There is a risk of getting crushed between the two vehicles. To ensure that the tow bar is predominantly stressed from a longitudinal direction when later accelerating and braking, drive the vehicles in such a way that the tow bar is straight and not in a diagonal position when the towing lugs are opposite each another. It may be necessary to drive the vehicles in offset alignment. The towing lugs of the vehicles may have to be prepared if necessary before the tow bar can be attached. Refer to the operating instructions of the vehicle manufacturer.

Now open the tow hooks . Press both of the bolts down until the tow hook can be moved. If necessary you can completely remove the towing hook from the tow bar in order to attach it to the towing lug of the vehicle being towed. Make sure that the tow hook is inserted from above into the towing lug and that it fits tightly. Push the tow hook back into its original position. Make sure that the bolts latch back into place properly. Proceed in the same manner with the second tow hook and the second tow bar on the vehicle being towed. Push the bolts downward and place the centre piece on to the first tow bar . Push the bolts down again and slide the tow bar approx. 15 cm further together. Now connect the open end of the centre piece to the second tow bar . Slide the centre piece over the tow bar until the bolts latch in place.

Now drive the towing vehicle forward slowly and carefully until the tow bar is pulled apart and the bolts latch into place. Then stop again and make sure the tow bar is in the correct position. Also make sure that all bolts have latched correctly into place. The tow bar is now ready to be used.



Observe the safety guidelines when towing!

Separating the vehicles

First, secure both vehicles from rolling away. Now the tow hooks and can be disconnected from the towing lugs. For this purpose press the bolts inward and release the tow hook by sliding on the tow bar from the towing lug. It may also be necessary to disconnect the tow bar from the centre piece. For this purpose press the bolts inward and slide the centre piece correspondingly. Proceed in the same manner on the other end of the tow bar.

Place all parts of the tow bar into the transport bag after completing the towing process.

6. Maintenance and care

Clean the tow bar with a slightly damp cloth and a mild detergent. Do not use harsh detergents, solvents or gasoline. Make sure that no detergents or liquids are allowed penetrate into the tow bar.

Treat the bolts regularly with a light penetrating oil, e.g.. WD40.

Store the tow bar in a dry place.

7. Notes regarding environmental protection







Please dispose of this device via the recycling bin or the public/municipal collection points.

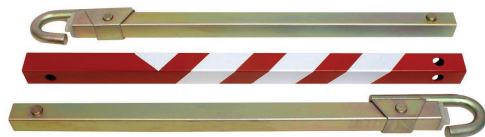
The materials can be recycled. You make an important contribution to protecting our environment by recycling, material utilisation or other forms of reusing waste equipment!

8. Contact information

 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

 +49 (0)202 42 92 83 0
 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com
 www.eal-vertrieb.com



Sommaire

1. Utilisation conforme	9
2. Contenu de la livraison	9
3. Spécifications	10
4. Consignes de sécurité	10
5. Mode d'emploi	11
6. Entretien et nettoyage	12
7. Consignes pour la protection de l'environnement	12
8. Contact	12

AVERTISSEMENT



Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens ! Conservez l'emballage d'origine en lieu sûr, de même que le bon d'achat et ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment ! Si vous transmettez cet appareil à quelqu'un d'autre, fournissez également ce mode d'emploi. Vérifiez l'intégrité et l'intégralité du contenu de l'emballage !

1. Utilisation conforme

La barre de remorquage « snap-in » est à utiliser exclusivement pour le remorquage de véhicules en panne disposant d'anneaux de remorquage adaptés. Consultez d'abord le mode d'emploi des véhicules concernés ! Les dispositifs de traction du véhicule remorquant et du véhicule remorqué doivent être environ à la même hauteur. Toute autre utilisation n'est pas autorisée.

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes mentalement lésées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance de cet appareil.

Cet appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle/commerciale.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans ces instructions de montage, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou des blessures sur les personnes. EAL GmbH n'endosse aucune responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

2. Contenu de la livraison

2 x Crochet de traction (prémontés à la barre de traction)	1 x	Sacoche de transport
2 x Barre de traction	1 x	Paire de gants de travail
1 x Pièce centrale	1 x	Mode d'emploi

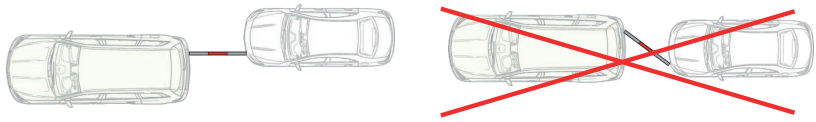
3. Spécifications

Longueur : 1,80 m
Poids : 4,400 kg

Poids total max. du véhicule remorqué : 2500 kg
Fixation : à des anneaux de remorquage de série, selon les recommandations du fabricant.

4. Consignes de sécurité

- Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit et doit être attentivement lu avant d'utiliser la barre de remorquage.
- Toutes les consignes de sécurité doivent être respectées à la lettre. Le mode d'emploi doit être conservé pendant toute la durée de vie du produit et remis à tout éventuel utilisateur ou propriétaire successeur.
- Cette barre de remorquage n'est adaptée que pour les véhicules disposant d'anneaux de remorquage de série, se trouvant à la même hauteur, à la même distance du sol.
- Pendant le processus de remorquage, la barre de remorquage doit être parallèle à l'axe longitudinale du véhicule. Il peut s'avérer nécessaire de rouler de façon décalée.



- La visibilité entre les deux véhicules doit être telle que les feux arrière et de stop du véhicule avant doivent être visibles depuis le véhicule remorqué.
- Avant de commencer à monter ou placer la barre de remorquage, les autres usagers de la route doivent être avertis par le véhicule à l'arrêt ! Pensez également à votre protection. Pour cela, enflez un gilet de sécurité et posez un triangle à une distance de 100 à 400 mètres de votre véhicule, conformément au code de la route du pays dans lequel vous vous trouvez.
- Avant de placer la barre de remorquage, assurez les deux véhicules contre un retournement. Il est possible de se coincer entre les véhicules.
- Lors du remorquage, allumez les feux de détresse des deux véhicules !
- La dispositif de blocage et antivul du véhicule à remorquer doit être déverrouillé lors du remorquage ! Ne retirez la clé de verrouillage en aucun cas ! Le risque existe que la direction se bloque !
- Le véhicule tracteur ne doit pas être plus léger que le véhicule remorqué, sans quoi la tenue de route n'est plus maîtrisable.
- N'excédez en aucun cas le poids total autorisé de 2500 kg du véhicule remorqué !
- Il est interdit de remorquer un véhicule dont les freins sont défectueux !
- La barre de remorquage ne peut être fixée qu'aux anneaux de traction du véhicule prévus à cet effet. Lisez le mode d'emploi des deux véhicules.
- Les anneaux de traction et la barre de remorquage doivent être utilisés dans un état technique parfait.
- La liaison entre l'anneau de traction et le crochet de remorquage de la barre de remorquage devrait présenter un minimum de jeu.
- Lors du remorquage d'un véhicule avec transmission automatique, respectez impérativement les consignes d'utilisation du fabricant du véhicule concernant le remorquage !
- Lors d'une accélération, d'un freinage et d'un virage, il est conseillé de rouler prudemment. Le remorquage ne peut se faire qu'à vitesse réduite. Par sécurité, ne roulez pas au-delà de 50 km/h ! La barre de remorquage et les anneaux de traction peuvent ne pas supporter un freinage d'urgence.
- Lors d'un remorquage, il convient de respecter le code de la route. Respecter scrupuleusement le code de la route en vigueur du pays dans lequel vous vous trouvez lorsque vous remorquez. En cas de doute, renseignez-vous auprès du commissariat de police le plus proche !
- Si la barre de remorquage est visiblement endommagée, elle ne peut plus être utilisée sans danger. La barre de remorquage ne doit pas être réutilisée. N'entreprenez aucune réparation sur une barre de remorquage endommagée !

5. Mode d'emploi



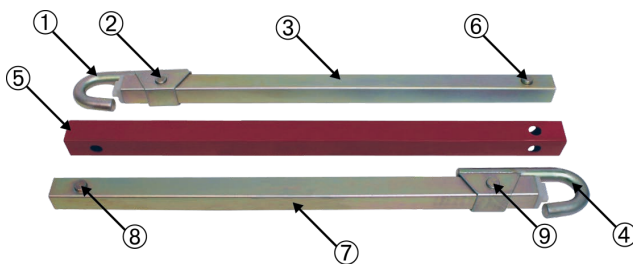
Figure 1: Connecting the vehicles

Raccordement au véhicule

Garez le véhicule remorquant à environ 1,5 m du véhicule à remorquer. Sécurisez les deux véhicules contre un retournement. Il est possible de se coincer entre les véhicules. Afin que la barre de remorquage soit clairement affectée lors d'accélération ou de freinage dans votre direction longitudinale, les véhicules doivent être placés et rester de façon à ce que les anneaux de traction soient alignés et non obliques entre les deux véhicules ; roulez de façon décalée si nécessaire. Pour fixer la barre de remorquage, les anneaux de traction du véhicule doivent d'abord être préparés, suivez pour cela les consignes du fabricant en question.

Ouvrez maintenant les crochets de traction. Pour cela, pressez les deux boulons de sorte que les crochets de traction puissent bouger. En cas de besoin, vous pouvez retirer complètement les crochets de traction de la barre de remorquage pour la fixer aux anneaux de traction du véhicule remorquant. Veillez à ce que les crochets de traction soient introduits depuis le haut dans l'anneau de remorquage et que ceux-ci soient correctement enclavés. Remplacez le crochet de traction dans sa position initiale. Assurez-vous que les boulons s'enclenchent correctement. Procédez de la même façon avec le deuxième crochet de traction et la deuxième barre de traction pour le véhicule à remorquer. Enfoncez maintenant les boulons et glissez la pièce centrale dans la première barre de remorquage. Enfoncez à nouveau les boulons et rapprochez la barre de remorquage de 15 cm. Raccordez maintenant la partie libre de la pièce centrale avec la deuxième barre de remorquage. Enfoncez la pièce centrale dans la barre de remorquage jusqu'à ce que les boulons s'enclenchent.

Avancez maintenant lentement et prudemment avec le véhicule tracteur de sorte que la barre de remorquage se détire et que les boulons s'enclenchent. Arrêtez-vous à nouveau et contrôlez la bonne position de la barre de remorquage. Assurez-vous que tous les boulons sont correctement enclenchés. La barre de remorquage est désormais prête à l'emploi.



Consultez impérativement les consignes de sécurité lors du remorquage !

Séparer les véhicules

Sécurisez d'abord les deux véhicules contre un retournement. Les crochets de traction peuvent désormais être retirés de la barre de remorquage. Enfoncez les boulons et retirez le crochet de traction en retirant la barre de remorquage de l'anneau de remorquage. Il peut être éventuellement nécessaire de défaire le raccord entre la barre de traction et la pièce centrale. Enfoncez les boulons et glissez la pièce centrale correctement. Procédez de la même façon pour l'autre extrémité de la barre de remorquage. Après le processus de remorquage, rangez toutes les pièces de la barre de remorquage dans la sacoche de transport.

6. Entretien et nettoyage

Nettoyez la barre de remorquage avec un chiffon doux très légèrement humide et avec un nettoyant non agressif. N'utilisez ni nettoyeurs agressifs, ni solvants, ni essence. Assurez-vous qu'aucun nettoyant ni liquide ne pénètre dans la barre de remorquage. Appliquez de l'huile pénétrante régulièrement sur les boulons, par exemple WD40. Conservez la barre de remorquage dans un endroit sec.

7. Consignes pour la protection de l'environnement




Veuillez vous débarrasser de cet appareil dans des conteneurs pour matériaux recyclables ou auprès des services de collecte publics/communaux/cantonaux. Les matériaux sont recyclables. En effet, grâce au recyclage, à l'utilisation de matières ou d'autres formes de réutilisation d'appareils usagés, vous contribuez favorablement à la protection de notre environnement !

8. Contact

EAL GmbH

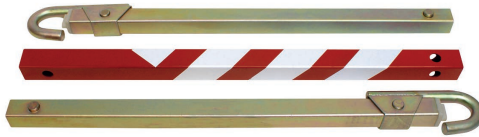
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

 +49 (0)202 42 92 83 0

 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com

 www.eal-vertrieb.com



Inhoud

1. Beoogd gebruik	13
2. Leveringsomvang	13
3. Specificaties	14
4. Veiligheidsinstructies	14
5. Gebruiksaanwijzing	15
6. Onderhoud en verzorging	16
7. Aanwijzingen voor de milieubescherming	16
9. Contactinformatie	16

WAARSCHUWING

Lees de gebruiksaanwijzing vóór de ingebruikname zorgvuldig door en neem alle veiligheidsinstructies in acht! Niet-naleving kan leiden tot persoonlijk letsel, schade aan het apparaat of uw eigendom!



Bewaar de originele verpakking, de kassabon en deze handleiding voor raadpleging in de toekomst! Bij het doorgeven van het product, ook deze handleiding doorgeven. Controleer vóór de ingebruikname of de inhoud van de verpakking onbeschadigd en compleet is!

1. Beoogd gebruik

De sleepstang ,snap-in' mag uitsluitend worden gebruikt voor het wegslepen van motorvoertuigen die zijn blijven liggen, en over daarvoor geschikte sleepogen beschikken. Controleer daarvoor de gebruiksaanwijzing van de desbetreffende voertuigen! De trekrichtingen van het te trekken en het gesleepte voertuig moeten zich ongeveer op dezelfde hoogte bevinden. Ieder ander gebruik is niet toegestaan.

Dit apparaat is niet ervoor bestemd, om door kinderen en personen met een beperkt mentaal vermogen of zonder de noodzakelijke vakkennis te worden gebruikt. Kinderen moeten uit de buurt van het apparaat worden gehouden.

Het apparaat is niet bedoeld voor bedrijfsmatig gebruik.

Tot het beoogde gebruik behoort ook het opvolgen van alle informatie in deze handleiding, met name van de veiligheidsinstructies. Ieder ander gebruik is niet volgens voorschrift en kan leiden tot materiële schade of persoonlijk letsel. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door oneigenlijk gebruik.

2. Leveringsomvang

2 x trekhaak (voorgemonteerd op trekstang)	1 x	transporttas
2 x trekstang	1 x	paar werkhandschoenen
1 x middenstuk	1 x	gebruiksaanwijzing

3. Specificaties

Lengte: 1,80 m

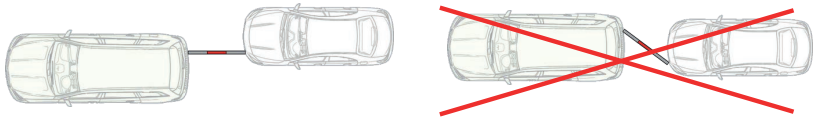
Gewicht: 4.400 kg

max. totaal gewicht van het gesleepte voertuig: 2.500 kg

Bevestiging: aan standaard sleepogen, volgens voorschrift van de producent

4. Veiligheidsinstructies

- Deze gebruiksaanwijzing maakt deel uit van het product en moet vóór het gebruik van de sleepstang zorgvuldig gelezen worden.
- Alle veiligheidsinstructies moeten worden opgevolgd. De gebruiksaanwijzing moet tijdens de levensduur van het product bewaard en aan iedere volgende gebruiker of eigenaar doorgegeven worden.
- Deze sleepstang is alleen geschikt voor voertuigen, die standaard beschikken over sleepogen die zich op dezelfde hoogte, dus op dezelfde afstand van de grond bevinden.
- De sleepstang moet tijdens de sleepprocedure recht op de rijrichting, dus parallel aan de voertuiglengteas gepositioneerd zijn. Het kan daarvoor noodzakelijk zijn, schuin achter elkaar te rijden.



- De zichtomstandigheden tussen de twee voertuigen moeten zo zijn dat de achter- en remlichten van het vooruit rijdende voertuig vanuit het weggesleepte voertuig zichtbaar zijn.
- Voordat u begint met de montage of het aanbrengen van de sleepstang, moeten eerst andere verkeersdeelnemers worden gewaarschuwd voor het voertuig dat is blijven staan! Denk er ook aan uzelf te beschermen. Trek daarvoor waarschuwingsvesten aan en zet in ieder geval een gevarendriehoek op 100 tot 400 meter afstand vóór het voertuig neer, overeenkomstig de wegverkeersregels van het land waarin u zich bevindt.
- Zet alvorens de sleepstang aan te brengen beide voertuigen vast tegen weggrollen. Er bestaat gevaar om tussen de voertuigen ingeklemd te raken.
- Schakel in principe bij het wegslepen het waarschuwingsknipperlicht van beide voertuigen in!
- Het stuur-contactsloot van het weg te slepen voertuig moet bij het wegslepen ontgrendeld zijn! Het contactsloot in geen enkel geval verwijderen! Het gevaar bestaat dat de stuurinrichting geblokkeerd raakt!
- Het trekvoertuig mag niet lichter zijn dan het weg te slepen voertuig, anders kan het rijgedrag niet veilig onder controle worden gehouden.
- Overschrijd in geen enkel geval het toegestane totale gewicht van het weg te slepen voertuig van 2.500 kg!
- Het wegslepen van voertuigen met defect remsysteem is verboden!
- De sleepstang mag alleen aan de daarvoor bestemde sleepogen van de voertuigen worden bevestigd. Lees daarvoor de gebruiksaanwijzing van de twee voertuigen!
- Sleepogen en sleepstangen mogen alleen in perfect technische staat worden gebruikt!
- De verbinding tussen sleepoog en trekhaak van de sleepstang moet zo weinig mogelijk speling vertonen.
- Neem bij het slepen van voertuigen met automatische versnellingsbak absoluut de bedieningsinstructies van de voertuigfabrikant voor het wegslepen in acht!
- Bij het versnellen, remmen en rijden van bochten dient u behoedzaam en voorzichtig te rijden. Het wegslepen mag alleen bij lage snelheid plaatsvinden. Rijd om veiligheidsredenen niet harder dan 50 km/h! De sleepstang en de sleepogen kunnen de krachten die optreden in het geval van hard remmen niet absorberen.
- Bij het aanduwen moeten de voorschriften van het Duitse wegenverkeersreglement (Strassenverkehrsordnung, StVO) worden opgevolgd. Neem in principe de verkeersregels voor wegslepen in acht die bestaan in het land waarin u zich bevindt. Neem in geval van twijfel contact op met het dichtstbijzijnde politiebureau!
- Als de sleepstang zichtbaar beschadigd is, is een gevaarloze werking niet meer mogelijk. De sleepstang

mag nu niet meer worden gebruikt. Voer in principe geen reparaties uit aan een beschadigde sleepstang!

5. Gebruiksaanwijzing



Figure 1: Connecting the vehicles

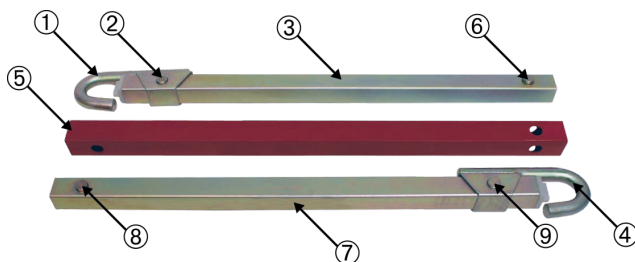
De voertuigen verbinden

De voertuigen verbinden

Zet het sleepende voertuig ca. 1,5 m voor het weg te slepen voertuig neer. Zet beide voertuigen vast tegen weggrollen. Er bestaat gevaar om tussen de voertuigen ingeklemd te raken. Om ervoor te zorgen dat de sleepstang later bij het versnellen en remmen voornamelijk in zijn lengterichting wordt belast, moeten de voertuigen zo staan en moet er later ook zo mee gereden worden, dat de sleepogen tegenover elkaar liggen en de sleepstang recht en niet schuin tussen de voertuigen gepositioneerd is; eventueel schuin achter elkaar rijden. Voor de bevestiging van de sleepstang moeten de sleepogen van de voertuigen eventueel eerst voorbereid worden, daarvoor volgt u de aanwijzingen van de desbetreffende producent op.

Open nu de trekhaak ①. Daarvoor drukt u de twee bouten ② zo ver naar beneden, dat de trekhaak verschoven kan worden. Indien nodig kunt u de trekhaak helemaal van de trekstang ③ verwijderen, om hem aan het sleepoog van het sleepende voertuig te bevestigen. Let erop dat de trekhaak van boven in het sleepoog wordt geleid en deze veilig omsluit. Schuif de trekhaak weer in zijn oorspronkelijke positie. Controleer of de bouten weer correct vergrendelen. Ga op dezelfde wijze te werk met de tweede trekhaak ④ en de tweede trekstang ⑦ op het weg te slepen voertuig. Druk nu de bouten ⑥ naar beneden en schuif het middenstuk ⑤ op de eerste trekstang ③. Druk de bouten ⑥ weer naar beneden en schuif de sleepstang nog ca. 15 cm verder in elkaar. Verbind nu het vrije uiteinde van het middenstuk ① met de tweede trekstang ①. Schuif het middenstuk zo ver over de trekstang tot de bouten ⑤ vergrendelen.

Rijd nu met het trekvoertuig langzaam en voorzichtig naar voren, zodat de sleepstang uit elkaar wordt getrokken en de bouten ⑥ vergrendelen. Stop nu nog een keer, en controleer of de sleepstang correct vastzit. Controleer of alle bouten ②⑥⑧⑨ juist vergrendeld zijn. De sleepstang is nu klaar voor gebruik.



Neem bij het wegslepen absoluut de veiligheidsinstructies in acht!

De voertuigen loskoppelen

Zet allereerst beide voertuigen vast tegen weggrollen. Pas nu mogen de trekhaken ① en ④ van de sleepogen worden losgemaakt. Druk daarvoor de bouten ② naar binnen en maak de trekhaak ① los door verschuiven op de trekstang ③ van het sleepoog. Het kan noodzakelijk zijn om ook de verbinding tussen trekstang ③ en middenstuk ⑤ los te maken. Druk daarvoor de bouten ⑥ naar binnen en verschuif het middenstuk ⑤ dienovereenkomstig. Ga aan het andere uiteinde van de sleepstang op dezelfde wijze te werk. Berg na de sleepprocedure alle delen van de sleepstang op in de transporttas.

6. Onderhoud en verzorging

Reinig de sleepstang met een slechts licht vochtige, zachte doek en een mild reinigingsmiddel. Gebruik geen scherpe reinigingsmiddelen, oplosmiddelen of benzine. Controleer of er geen reinigingsmiddelen of vloeistoffen in de sleepstang binnendringen. Behandel de bouten regelmatig met een lichte kruipolie, bijv. WD40.

Bewaar de sleepstang op een droge plaats.



7. Aanwijzingen voor de milieubescherming




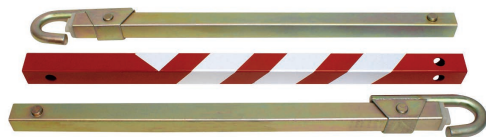
Verwijder dit apparaat via de afvalcontainer voor recyclebaar materiaal of de openbare/gemeentelijke verzamelplaatsen. De materialen zijn recyclebaar. Door recycling, terugwinning van materialen of andere vormen van hergebruik van oude apparaten levert u een belangrijke bijdrage aan de bescherming van ons milieu!

9. Contactinformatie

 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Duitsland

 +49 (0)202 42 92 83 0
 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com
 www.eal-vertrieb.com



Indice

1. Uso previsto	17
2. Volume di consegna	17
3. Specifiche	18
4. Avvertenze di sicurezza	18
5. Istruzioni per l'uso	19
6. Manutenzione e cura	20
7. Avvertenze sulla tutela ambientale	20
8. Come contattarci	20

AVVERTENZA

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni. Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima della messa in funzione!



1. Uso previsto

L'asta di traino, snap-in' è destinata esclusivamente al traino di veicoli a motore in panne, dotati di occhielli di traino adeguati. A tale scopo, consultare la guida d'uso dei veicoli coinvolti! I dispositivi di traino del veicolo trainante e del veicolo trainato devono trovarsi alla stessa altezza. Qualsiasi altro utilizzo non è ammesso.

Questo dispositivo non è destinato all'uso da parte di bambini e persone con capacità mentali limitate o che non siano in possesso delle necessarie conoscenze. Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Questo dispositivo non è destinato all'impiego industriale.

Dell'uso appropriato fa parte anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato come non appropriato e può causare danni a persone o cose. La EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. Volume di consegna

2 x ganci di traino (premontati sull'asta)	1 x	borsa da trasporto
2 x ganci di traino	1 x	paio di guanti da lavoro
1 x elemento intermedio	1 x	manuale d'uso

3. Specifiche

Lunghezza: 1,80 m

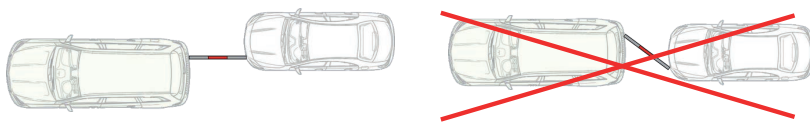
Peso: 4400 kg

Peso totale max. del veicolo trainato: 2500 kg

Fissaggio: con occhielli di traino di serie, come prescritto dal produttore

4. Avvertenze di sicurezza

- Le presenti istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto e si devono leggere attentamente prima ancora di utilizzare l'asta di traino.
- Osservare tutte le avvertenze di sicurezza. Le istruzioni per l'uso devono essere conservate per l'intera durata del prodotto e, in caso di cessione, vanno consegnate al nuovo utilizzatore o proprietario.
- L'asta di traino in oggetto deve essere utilizzata esclusivamente con veicoli che siano dotati di occhielli di traino di serie disposti alla stessa altezza, ovvero alla stessa distanza dal fondo.
- Durante la marcia, l'asta di traino deve coincidere con la direzione di marcia, cioè parallelamente all'asse longitudinale dei veicoli. A tale scopo può rendersi necessario marciare con i veicoli in posizione sfalsata.



- Le condizioni di visibilità tra i due veicoli devono essere tali da garantire la visibilità dal veicolo trainato sia dei fanali posteriori che delle luci di stop del veicolo in prima posizione.
- Prima ancora di iniziare con l'assemblaggio o con il montaggio dell'asta di traino, è necessario che gli altri utenti della strada vengano avvisati della presenza del veicolo in panne! Provvedere anche alla propria sicurezza. Indossare giubbini fluorescenti e disporre davanti al veicolo almeno un triangolo di segnalazione a una distanza da 100 a 400 metri, in base alle regole del traffico stradale in vigore nel paese in cui ci si trova.
- Prima di applicare l'asta di traino, assicurare entrambi i veicoli affinché non si spostino. Altrimenti si rischia di rimanere incastrati in mezzo ai veicoli.
- Prima di procedere con l'operazione di traino, accendere le luci lampeggianti di entrambi i veicoli!
- Durante il traino, il bloccasterzo del veicolo trainato deve essere sbloccato! Non estrarre la chiave di accensione per nessun motivo! Altrimenti si rischia che lo sterzo si blocchi!
- Il veicolo trainante non deve avere un peso inferiore al veicolo trainato; in caso contrario, il comportamento su strada dei veicoli non è controllabile con sicurezza.
- Il peso totale consentito del veicolo trainato non deve assolutamente superare i 2500 kg!
- È vietato trainare veicoli con un impianto frenante guasto!
- L'asta di traino deve essere fissata agli appositi occhielli dei veicoli. A tale scopo, consultare la guida d'uso di entrambi i veicoli!
- Utilizzare gli occhielli e l'asta di traino solo ed esclusivamente se si trovano in perfette condizioni tecniche!
- Il collegamento tra l'occhiello e il gancio dell'asta deve presentare il minor gioco possibile.
- Prima di trainare veicoli dotati di cambio automatico, osservare tassativamente le istruzioni fornite dal produttore del veicolo in merito alle modalità di traino!
- Durante la marcia, le accelerazioni, le frenate e le curve devono essere effettuate con cautela e attenzione. Il traino deve avvenire esclusivamente a bassa velocità. Per motivi di sicurezza, non superare i 50 km/h! L'asta e gli occhielli di traino non sono in grado di assorbire le forze provocate da una frenata a fondo. Durante il traino, osservare le norme stabilite dal codice stradale. Rispettare le regole di circolazione in vigore nel paese in cui ci si trova, inerenti alle modalità di traino. In caso di dubbi, recarsi presso la stazione di polizia più vicina! Se l'asta di traino è visibilmente danneggiata, il suo utilizzo non è sicuro. In questo caso, l'asta non va più utilizzata. Evitare di effettuare riparazioni a un'asta di traino danneggiata!

5. Istruzioni per l'uso

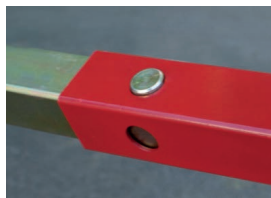


Figure 1: Connecting the vehicles

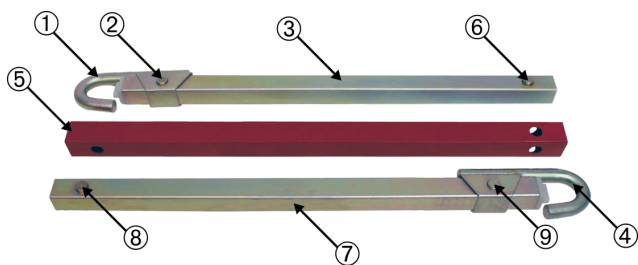
Collegamento dei veicoli

Posizionare il veicolo trainante a ca. 1,5 m davanti al veicolo da trainare. Assicurare entrambi i veicoli affinché non si spostino. Altrimenti si rischia di rimanere incastrati in mezzo ai veicoli. Per fare in modo che l'asta di traino, in fase di accelerazione e frenata, venga sollecitata prevalentemente lungo il suo asse longitudinale, i veicoli devono essere posizionati e in seguito guidati in maniera tale che gli occhielli di traino siano collocati l'uno di fronte all'altro e l'asta si trovi tra i due veicoli in posizione diritta e non obliqua; eventualmente, marciare in posizione sfalsata. Prima di fissare l'asta occorre eventualmente predisporre gli occhielli di traino dei veicoli; a tale scopo, seguire le istruzioni del relativo produttore.

A questo punto, aprire il gancio di traino. Premere su entrambi i perni fino a poter scorrere il gancio. Se necessario si può rimuovere il gancio completamente dall'asta per fissarlo all'occhiello del veicolo trainante. Accertarsi che il gancio venga introdotto nell'occhiello dall'alto e che lo avvolga in modo sicuro. Spingere il gancio nuovamente verso la sua posizione originaria. Assicurarsi che i perni scattino di nuovo in modo corretto. Procedere allo stesso modo con il secondo gancio e la seconda asta sul veicolo da trainare. Premere ora sui perni verso il basso e spingere l'elemento intermedio sulla prima asta. Premere di nuovo sui perni verso il basso e continuare a spingere l'asta di traino per altri 15 cm. Collegare ora l'estremità libera dell'elemento intermedio con la seconda asta. Spingere l'elemento intermedio sull'asta fino a quando i perni non scattano in posizione.

A questo punto, avanzare con il veicolo trainante lentamente e con attenzione al fine di allungare l'asta di traino e far scattare in posizione i perni. Fermarsi un attimo e controllare se l'asta di traino è posizionata correttamente. Assicurarsi che tutti i perni siano bloccati correttamente.

L'asta di traino è ora pronta all'uso.



Durante il traino, osservare tassativamente le avvertenze di sicurezza!

Separazione dei veicoli

Assicurare dapprima entrambi i veicoli affinché non si spostino. Solo dopo si possono scollegare i ganci di traino e dagli occhielli. A tale scopo, spingere sui perni e sganciare il gancio dall'occhiello spostandolo sull'asta. Eventualmente è necessario scollegare anche il collegamento tra l'asta e l'elemento intermedio. A tale scopo, premere sui perni e spostare l'elemento intermedio. Procedere allo stesso modo all'estremità opposta dell'asta di traino.

Al termine dell'operazione di traino, riporre tutti i componenti dell'asta di traino nella borsa da trasporto.

6. Manutenzione e cura

Pulire l'asta di traino con un panno morbido e leggermente umido, impiegando un detergente delicato. Non utilizzare detergenti aggressivi, solventi o benzina. Assicurarsi che né il detergente, né altri liquidi penetrino nell'asta di traino.

Trattare i perni regolarmente con un olio penetrante leggero, ad es. WD40.

Conservare l'asta di traino in un luogo asciutto.

7. Avvertenze sulla tutela ambientale



Smaltire questo prodotto gettandolo nel bidone per il riciclo o consegnandolo ai punti di raccolta pubblici/comunali. I materiali sono riciclabili. Con il riciclo, il recupero del materiale e altre forme di riutilizzo di prodotti usati si fornisce un contributo importante per la protezione dell'ambiente!

8. Come contattarci



EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania



+49 (0)202 42 92 83 0



+49 (0) 202 42 92 83 – 160



info@eal-vertrieb.com



www.eal-vertrieb.com